

SCHULWEGPLAN 3 WILLICH





SCHULE WEKELN

ZEICHENERKLÄRUNG:



empfohlener Weg zur Schule



Fußgängerampel mit Furt





gefährliche Stelle! - siehe Text



hier nicht überqueren!



Bushaltestelle



Zebrastreifen

Liebe Eltern!

Bald wird Ihr Kind zum ersten Mal zur Schule gehen. Dann wird es stärker als bisher den Gefahren der Straße ausgesetzt sein. Sicher werden Sie es in den ersten Tagen auf dem Schulweg begleiten. Wir schlagen Ihnen dazu auf unserem Plan Schulwege vor, die nach dem Gesichtspunkt ausgewählt wurden, dass der Weg zu und auch von der Schule möglichst sicher ist.

Dabei sind die Ergebnisse einer Elternbefragung, die Unfallstatistik und u.a. folgende Regeln beachtet und verwendet worden:

- Die Kinder sollten die Fahrbahnen möglichst wenig überqueren müssen,
- wenn eine Straße überquert werden muss, hat das unter Beachtung des Fahrzeugverkehrs zügig auf dem kürzesten Weg quer zur Fahrbahn zu geschehen. Wenn die Verkehrslage es erfordert, dann ist nur an Kreuzungen und Einmündungen und nicht an den Streckenabschnitten dazwischen zu queren,
- Straßen mit relativ starkem oder schnellem Verkehr sollten möglichst an gesicherten Stellen überquert werden.

Ein derartig empfohlener Schulweg ist nicht immer der kürzeste, er ist aber auf jeden Fall der sicherste. Doch haben Sie bitte Verständnis dafür, dass auch der beste Schulwegplan gefährliche Stellen nicht beseitigen kann. Bitte unterstützen Sie uns in unserem Bemühen und üben Sie diesen Schulweg ein, indem Sie ihn mit Ihrem Kind mehrmals gemeinsam begehen. Weisen Sie es dabei auf die wichtigsten Gefahren hin. Das ist besonders an folgenden Stellen des Schulweges notwendig:

1. Hülsdonkstraße

Die Hülsdonkstraße ist morgens stark befahren. Leider halten nicht alle die Höchstgeschwindigkeit "Tempo 30" ein. Prägen Sie Ihrem Kind ein, dass es die Straße am Fußgängerüberweg quert. Aber auch hier muss Ihr Kind dem Verkehrsteilnehmer deutlich machen, dass es die Straße queren will und abwarten bis das Fahrzeug hält. Die Autos, die aus den verkehrsberuhigten Bereichen auf die Hülsdonkstraße ausfahren, müssen auf die Fußgänger, Radfahrer und den Verkehr achten. Weisen Sie Ihr Kind trotzdem bitte darauf hin, dass es auch auf die ausfahrenden Fahrzeuge achtet.

2. Kreisverkehr Bonnenring / Hülsdonkstraße

Prägen Sie Ihrem Kind bitte ein, dass es niemals quer durch den Kreis läuft, sondern immer außen herum, auch wenn der Weg ein bisschen länger ist. Zur Erleichterung der Überquerung für Fußgänger sind die Kreiszufahrten mit Mittelinseln ausgestattet. Diese helfen, dass immer nur eine Fahrbahn zu überqueren ist. Üben Sie mit Ihrem Kind das Überqueren an diesen Stellen und weisen Sie es auf die möglichen Gefahren durch Fahrzeuge hin, die aus dem Kreis herausfahren.

3. Bonnenring / Plutoweg

Hier ist ein Hauptzugang zur Grundschule. Eine Mittelinsel wurde als Querungshilfe in die Fahrbahn eingebaut. So brauchen die Kinder jeweils nur für eine Fahrtrichtung den Verkehr beobachten. Prägen Sie Ihrem Kind bitte ein, dass es an dieser Mittelinsel quert. Üben Sie das Abwarten bis die Straße zum Queren frei ist. Einige Eltern halten leider, obwohl es nicht zulässig ist, in dem Bereich auf dem Gehweg. Weisen Sie Ihr Kind bitte auf diese Gefahr hin und bitten Sie Ihr Kind hierauf Acht zu geben.

4. Bonnenring / Wekeln

Der Bonnenring ist wie die Straße Wekeln eine Sammelstraße für das Wohngebiet. Zur Schulanfangszeit fahren hier deshalb mehr Autos als in den Nebenstraßen. Es wurden zwei Mittelinseln als Querungshilfen eingebaut. Bitte sagen Sie Ihrem Kind, dass es an diesen Stellen queren soll. Üben Sie das Abwarten, bis die Straße zum Queren frei ist. Die Autos, die aus den verkehrsberuhigten Bereichen auf den Bonnenring ausfahren, müssen auf die Fußgänger, Radfahrer und den Verkehr achten. Weisen Sie Ihr Kind bitte trotzdem darauf hin, dass es auch auf die ausfahrenden Fahrzeuge achtet.

5. Bonnenring / Rohrzieherstraße / Opalstraße / Bernsteinweg / Smaragdweg / Marie-Curie-Weg / Bertha-von-Suttner-Weg / Nelly-Sachs-Weg

Der Bonnenring und die Rohrzieherstraße sind sogenannte Sammelstraßen. Zur Schulanfangszeit fahren hier mehr Autos als in den Nebenstraßen. Es wurden deshalb Mittelinseln als Querungshilfen eingebaut. Bitte sagen Sie Ihrem Kind, dass es an diesen Stellen queren soll. Üben Sie das Abwarten, bis die Straße zum Queren frei ist. Die Autos, die aus den verkehrsberuhigten Bereichen auf den Bonnenring ausfahren, müssen auf die Fußgänger, Radfahrer und den Verkehr achten. Weisen Sie Ihr Kind bitte trotzdem darauf hin, dass es auch auf die ausfahrenden Fahrzeuge achtet.

6. Klein Kempen / Langenfelsweg / Honselaerweg / Wachtendonkweg

Die Straße Klein Kempen wurde im Abschnitt von Bonnenring bis zum ehemaligen Bahnübergang mit beidseitigen Gehwegen ausgebaut. Erklären Sie bitte Ihrem Kind, dass es hier den Gehweg nutzt. Erst im weiteren Verlauf bis zum Dorfplatz handelt es sich um einen verkehrsberuhigten Bereich. Die Autos, die aus den verkehrsberuhigten Bereichen auf die Straße Klein Kempen ausfahren, müssen auf die Fußgänger, Radfahrer und den Verkehr achten. Weisen Sie Ihr Kind bitte trotzdem darauf hin, dass es auch auf die ausfahrenden Fahrzeuge achtet.

Überprüfen Sie später, ob Ihr Kind den Schulweg einhält und die empfohlenen Überwege auf dem Weg zur Schule und auf dem Heimweg benutzt.

Bleiben Sie Ihrem Kind stets ein Vorbild, indem Sie selbst die Straße auf gesicherten Über-wegen überschreiten. Erläutern Sie außerdem das falsche Verhalten anderer Verkehrsteilnehmer, die z.B. die Straße bei roter Ampel überqueren oder zwischen parkenden Fahrzeugen hervortreten. Weisen Sie auf die besonderen Gefahren eines derartigen Verhaltens hin.

Zahlreiche Eltern lassen ihr Kind den Schulweg zu Fuß gehen. Andere Eltern, denen der Schulweg insgesamt zu lang erscheint, verzichten darauf, ihr Kind die gesamte Strecke mit dem Auto zu befördern. Sie fahren ihr Kind nur einen Teil des Weges und lassen es den Rest zu Fuß zur Schule gehen. Dies tut den Kindern gut und entzerrt die Verkehrssituation an der Schule.

Zur Sicherheit der Kinder wurde vor den Schulen ein absolutes Haltverbot eingerichtet. Das Halten zum Ein- und Aussteigen der Kinder ist also nicht erlaubt. Im Interesse der Kinder bitten wir um Beachtung und Rücksichtnahme.

Der Schulweg ist für die Kinder auch wichtig für die Bewegung, zur Entspannung und zur Kontaktpflege mit anderen Kindern. Deshalb ist es empfehlenswert, dass Ihr Kind den Schulweg zu Fuß zurücklegt. Erst nach Ablegung der Fahrradprüfung sollte Ihr Kind mit dem Fahrrad zur Schule fahren. Dazu bitten wir Folgendes zu beachten:

- erst nach Absprache mit der Schulleitung darf ein Fahrrad benutzt werden,
- das Fahrrad muss verkehrssicher sein,
- das Kind muss einen Fahrradhelm tragen,
- auf den Radwegen muss die richtige Fahrtrichtung eingehalten werden,
- Radfahrer sollen niemals neben- sondern hintereinander fahren.

Wir wünschen Ihrem Kind einen guten Schulanfang und stets eine gute Heimkehr aus der Schule.

IHRE STADT WILLICH

Deutsche Verkehrszeichen



Liebe Eltern,

die Schilderübersicht zeigt die Verkehrszeichen, die für Ihr Kind auf dem Schulweg von besonderer Bedeutung sind. Erklären Sie Ihrem Kind die Bedeutung der Verkehrszeichen und das richtige Verkehrsverhalten.